LAG Flusslandschaft Peenetal, c/o LK Vorpommern-Greifswald,
17389 Anklam, Mühlenstr. 18 e

Regionaler Planungsverband Vorpommern
Geschäftsstelle
c/o Amt für Raumordnung und Landesplanung Vorpommern
Am Gorzberg, Haus 8
17489 Greifswald

Ansprechpartner: *Uta Pauly*
Telefon/Telefax: *03834 8760-3118*
E-Mail: *Uta.pauly@kreis-vg.de*
Datum: *18.07.2017*

Einwendung gegen die Ausweisung der Eignungsgebiete für Windenergienutzung im Rahmen der dritten Beteiligung zum Entwurf der Zweiten Änderung des RREP Vorpommern im Einzugsgebiet der LEADER-Aktionsgruppe „Flusslandschaft Peenetal“

Der Vorsitzende, die anwesenden Stellvertreter/innen und die Regionalmanagerin der LEADER Aktionsgruppe „Flusslandschaft Peenetal“ haben auf ihrer Sitzung am 18.07.2017 folgenden einstimmigen Beschluss gefasst:

Gegen die Ausweisung folgender Eignungsgebiete für die Errichtung von Windenergieanlagen wird Einspruch erhoben:

10/2015
11/2015
12/2015
13/2015
14/2015
15/2015
16/2015
17/2015
18/2015
19/2015
20/2015
21/2015
22/2015
24/2015
25/2015
26/2015
29/2015
30/2015
31/2015
32/2015
33/2015
N 3/2017
N 4/2017
N 5/2017
N 6/2017

Begründung

Durch die LEADER Aktionsgruppe „Flusslandschaft Peenetal“ wurde im Rahmen des LEADER Prozesses, mit breiter Bürgerbeteiligung, eine „Strategie für Lokale Entwicklung“ für die Amtsbereiche Jarmen/Tutow, Peenetal/Loitz, Züssow, Anklam Land und die Stadt Anklam erstellt. Diese wurde durch das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz M-V bestätigt und ist Grundlage für die Ausweisung dieser Gebiete als LEADER-Region in Mecklenburg-Vorpommern.

Im Leitbild sind folgende Grundsätze verankert:

„Für die LEADER-Region Flusslandschaft Peenetal wird eine Entwicklung angestrebt, die dazu beiträgt,

- ***die materiellen und ideellen Lebensbedingungen für die Menschen in der Region zu verbessern,***
- ***das Naturpotential der Region nicht nur zu erhalten, sondern weiter zu entwickeln und***
- ***die für die Verwirklichung der Ziele im sozialen und im Umweltbereich zum Teil notwendige wirtschaftliche Basis zu stärken.“***

Der Bau von Windkraftanlagen in oben genannten Gebieten steht diesen Entwicklungszielen entgegen.

Die natürliche Eigenart der Landschaft, die Ästhetik und ihr Erholungswert würden grob fahrlässig beeinträchtigt und das Landschaftsbild grob unangemessen verunstaltet. Windkraftanlagen auf oben aufgeführten Gebieten würden eine ***erhebliche Beeinträchtigung der Lebensqualität und einen unverantwortlichen Eingriff in das Ökosystem*** bedeuten. Die Gebiete, auf denen bereits Windkraftanlagen errichtet wurden, gelten wegen dieser Windkraftanlagen in der Rechtsprechung und auch bei zuständigen Planungsverantwortlichen als (vor)geschädigte Gebiete.

Gesundheitsgefahren durch Infraschall sind nicht auszuschließen. Allgemein anerkannt ist, dass Windkraftanlagen gesundheitliche Gefahren durch Schall erzeugen. Man unterscheidet zwischen hörbaren Schall von 20 -20 000 Hz und unhörbaren Lärm von 0 – 20 Hz.

Das Rotieren in großer Höhe löst beim Menschen evolutionär bedingt großes Unbehagen aus. Der Mensch findet in einer solchen Umgebung keine Stille und Ruhe. Ohne diese ist eine Erholung nicht möglich. ***Dies steht dem Ziel entgegen, in der Region einen sanften Tourismus zu entwickeln.***

Immobilien in der Nähe von Windkraftanlagen sind fast unverkäuflich. Oft muss ein erheblicher Abschlag hingenommen werden. Der Immobilienwert wird deutlich gemindert. ***Die wirtschaftliche Basis wird geschwächt.***

In der LEADER-Region „Flusslandschaft Peenetal“ gibt es 8 Naturschutz-, 11 Landschaftsschutz- und 9 FFH Gebiete. Viele geschützte Arten, wie Fledermäuse, Rotmilan und Weißstorch sind hier beheimatet. Das Gebiet ist Rast- und Sammelplatz für mehrere tausend Gänse und Kraniche. Dies wird durch den Bau von Windkraftanlagen beeinträchtigt und ist ein nicht hinzunehmender ***Eingriff in das Naturpotential der Region.***

Marcel Falk
Vorsitzender der
LAG Flusslandschaft Peenetal

Frank Götz Schlingmann
stellv. Vorsitzender der L
LAG Flusslandschaft Peental

Grit Gawrich
Stellv. Vorsitzende der
AG Flusslandschaft Peental

Uta Pauly
Regionalmanagerin der
LAG Flusslandschaft Peenetal